

## Newsletter Mediationsforum Schweiz Januar 2011

Liebe Mitglieder

Ein gutes neues Jahr wünscht der Vorstand des Mediationsforums Schweiz. Dieser erste Newsletter im 2011 bietet einmal mehr Neues aus unserem Verein und dem Dachverband, Veranstaltungshinweise und nützliche Informationen zum Thema Mediation.

### Neue Zivilprozessordnung (ZPO) in Kraft getreten

**Gerichtliche Genehmigung.** Die ab Anfang Jahr geltenden neuen Regeln sind für viele noch nicht klar. Ratsam ist, sich mit den Besonderheiten der ZPO eingehend zu befassen. Die entsprechenden Weiterbildungsangebote sind weiter unten in diesem Newsletter aufgeführt. Eine der wichtigsten Neuerungen: Mediationsvereinbarungen können nun gerichtlich genehmigt werden. Was es dabei zu beachten gilt, ist in diesem Dokument aufgelistet:

[http://www.infomediation.ch/cms/uploads/media/DIE\\_GERICHTLICHE\\_GENEHMIGUNG\\_VON\\_MEDIATIONSVERGLEICHEN\\_IIx.pdf](http://www.infomediation.ch/cms/uploads/media/DIE_GERICHTLICHE_GENEHMIGUNG_VON_MEDIATIONSVERGLEICHEN_IIx.pdf)

**Kosten und Verjährung.** MediatorInnen ohne juristische Ausbildung wird geraten, Vereinbarungen einem Anwalt zu zeigen, bevor sie einem Gericht eingereicht werden. Sinnvoll kann es zudem sein, vor Beginn einer Mediation ein Schlichtungsgesuch zu stellen, weil man damit die Verjährung unterbrechen und in gewissen Kantonen die Kostenübernahme beantragen kann. Eine Übersicht über die Kosten-Regelungen in den einzelnen Kantonen findet sich hier:

[http://www.mediationschweiz.ch/cms/fileadmin/Dokumente/kant\\_best\\_mediation.pdf](http://www.mediationschweiz.ch/cms/fileadmin/Dokumente/kant_best_mediation.pdf)

**Haftpflichtversicherung.** Der SDM empfiehlt zudem MediatorInnen, die gerichtsnahe Mediation machen wollen, die entsprechende Haftpflichtversicherung abzuschliessen  
<http://www.infomediation.ch/cms/index.php?id=151>

### Weiterbildung ZPO

Der SDM organisiert am Dienstag, 3. Mai 2011 von 9 bis 16 Uhr in Zürich eine Veranstaltung über gerichtsnahe Mediation, an der erste Erfahrungen ausgetauscht und besondere Techniken eingeübt werden können. Kosten inkl. Lunch: Fr. 250.- Details zu diesem ganztägigen Seminar: <http://goo.gl/hlAzl>

Eine halbtägige Impulsveranstaltung zum Thema Mediation und ZPO bietet die Fachhochschule Bern an, am Montagnachmittag, 28. Februar 2011. Kosten: Fr. 160.- Details dazu: <http://goo.gl/5O0F6>

Einen mehrtägigen Fachkurs zum Thema «Gerichtsnahe Mediation» veranstaltet das Institut für Betriebs- und Regionalökonomie der Hochschule Luzern im Zeitraum zwischen 24. März und 20. Mai 2011 statt. Details:

<http://www.weiterbildung.hslu.ch/wirtschaft/betriebs-und-regionaloekonomie/kurs.asp?kid=1251&m=10>

### Titel «Mediator/in SDM-FSM»

**Supervision.** Das Anerkennungsreglement des Dachverbands SDM sieht neu 20 Stunden Supervision und/oder Intervision in drei Jahren vor. Die ab 1. Januar 2011 gültige Version findet sich hier: <http://www.infomediation.ch/cms/index.php?id=74>

Der SDM wird auf seiner Homepage eine Liste von MediatorInnen mit Supervisionsausbildung veröffentlichen. Für einen Eintrag in diese Liste bitte bei SDM-Geschäftsführer Martin Zwahlen melden ([admin@infomediation.ch](mailto:admin@infomediation.ch)).

**Prüfung von Gesuchen.** Die Anerkennungskommission des SDM hat den Ablauf bei der Prüfung von Gesuchen mit nicht anerkannter Ausbildung festgelegt, Details hierzu inkl. Einreichungsfristen:

<http://www.infomediation.ch/cms/uploads/media/ABL.Anerkennungskommission.SDM.2011.01.pdf>

**Ernennungen.** Der Zuger Kantonsrat hat unser Mitglied Katharina Landolf zur Ombudsperson des Kantons Zug ernannt. Landolf trat am 1. Januar 2011 die Nachfolge von Beat Gsell an, der die «Vermittlungsstelle in Konfliktsituationen Zug» seit Februar 2003 als Pilotprojekt aufgebaut hat. Katharina Landolf ist Partnerin des Mediation Center Zürich.  
<http://www.mediation-center.ch/index.php?id=38>  
SDM-Geschäftsführer Martin Zwahlen ist neu als nebenamtlicher Fachrichter für Arbeitsrecht an der Schlichtungsbehörde Bern-Mittelland tätig.  
[http://www.justice.be.ch/justice/de/index/justiz/organisation/obergericht/ueber\\_uns/schlichtungsbehoerden.html](http://www.justice.be.ch/justice/de/index/justiz/organisation/obergericht/ueber_uns/schlichtungsbehoerden.html)

## Weiterbildung Mediation

**Humor in der Konfliktlösung.** Neuer Termin für die im Oktober unfallbedingt verschobene Veranstaltung «Humor in der Konfliktlösung» mit Christine Knappert und Hans-Georg Lauer: am Freitag, 18. März 2011, Ort: Fachhochschule Nordwestschweiz, Brugg-Windisch. Die angemeldeten Teilnehmer/innen wurden direkt informiert. Zusätzliche Anmeldungen sind willkommen. Ausschreibung:

[http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2011/Fachseminar\\_Humor\\_180311.pdf](http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2011/Fachseminar_Humor_180311.pdf)

Anmeldeformular (Format Word):

[http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2011/Fachseminar\\_Humor\\_180311\\_Anmeldung.doc](http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2011/Fachseminar_Humor_180311_Anmeldung.doc)

Anmeldungen bitte per E-Mail an Martina Pribnow: [martina.pribnow@bluewin.ch](mailto:martina.pribnow@bluewin.ch)

**Konflikte mit und in Familienunternehmen.** Die Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Wirtschaft, organisiert eine zweitägige Weiterbildung zu den Themen

- Mediation im Nachfolgeprozess,
- Mediation in komplexen oder konfliktbehafteten Familien- und Unternehmenskonstellationen und bei Erbgemeinschaften,
- Mediation als Weg zur langfristigen Sicherung von Unternehmen, Familie und Vermögen.

Referenten: Franziska Müller Tiberini (Leitung) und Tobias Somary. Datum: Freitag/Samstag, 27./28. Mai 2011 (neuer Termin!), 9-17 Uhr, Brugg-Windisch, Kosten: 850 Fr. Details: <http://www.fhnw.ch/wirtschaft/weiterbildung/mediation>

## Literatur

«Mediation: Konflikte anders lösen» mit 22 aussergewöhnlichen Fällen von Familienmediationen aus D, A und CH. Hrsg. Siegfried Rapp, ISBN: 978-3-9812142-1-5, 14.95 €, <http://www.likom.info>

«Fairsöhnt», Restaurative Gerechtigkeit - Wie Opfer und Täter heil werden können, von Howart Zehr. ISBN 978-3-937896-96-0, 12.90 €, Neufeld-Verlag, [http://www.neufeld-verlag.de/index.php?id=84&backPID=84&tt\\_products=138](http://www.neufeld-verlag.de/index.php?id=84&backPID=84&tt_products=138)

«Die Erbschaft. Ein Fall für Vier.» Lehrvideo von Maria Marshall auf DVD. 332 Minuten, 59 Fr. <http://www.mediation-ims.de/dotnetnuke/EinLehrfilmaufDVD/tabid/163/language/de-CH/Default.aspx>

«Kommunikation - eine Fremdsprache?» Konflikte zum Wandel nutzen! Beispiele Transformativer Mediation. DVD zu Paarkonflikten. Hrsg. Gattus Hösl, 91 Minuten, 24,95 €, Schlehdorn Verlag, <http://www.schlehdorn-verlag.de/publikationen/mediation/kommunikation---eine-fremdsprach.php>

«No Blame Approach», Ansätze für die Schulmediation, von Heike Blum und Detlef Beck, Buch und Arbeitsmaterialien mit Gesprächsleitfäden, Ideen, Anregungen und Tipps für die Implementierung an der Schule sowie Hintergrund-Informationen zum Thema Mobbing in der Schule. <http://www.no-blame-approach.de>

**Presseschau.** Der Medienspiegel mit Artikeln über Mediation findet sich hier: <http://infomediation.ch/cms/index.php?id=16>

**Rückblick.** Newsletter 12/10 - Dezember 2010  
[http://mediationsforum.ch/newsletter/10/12/mfs\\_newsletter\\_dezember\\_2010.pdf](http://mediationsforum.ch/newsletter/10/12/mfs_newsletter_dezember_2010.pdf)

**Aktuelle Infos** unter [www.mediationsforum.ch](http://www.mediationsforum.ch)

Im Namen des Vorstands mit freundlichen Grüßen  
Anne-Marie Nyffeler, Co-Präsidentin, und Michael Baumann, Co-Präsident

Mediationsforum Schweiz  
Postfach 2422, CH-8022 Zürich, E-Mail: [info@mediationsforum.ch](mailto:info@mediationsforum.ch)

Dieser Newsletter wird den Mitgliedern des Vereins Mediationsforum Schweiz an die uns bekannten E-Mail-Adressen zugestellt. Es ist möglich, dass der Versand an mehrere E-Mail-Adressen erfolgt. Redaktion und Versand: David Strohm. Mutationen erbitten wir an die oben genannte Adresse.